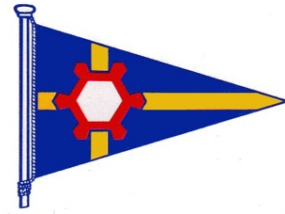


# SEGELANWEISUNGEN

## Rhein-Regatten des Segelclub Mainspitze

**Veranstalter :** Segelclub Mainspitze e.V.  
**Veranstaltungswebseite:** [www. Segelclub-mainspitze.de](http://www.Segelclub-mainspitze.de)

**Veranstaltungsort:** Segelclub Mainspitze e.V.  
Außerhalb des Ortes 7  
65462 Gustavsburg



### 1. **REGELN**

- 1.1 Die Veranstaltung wird nach den Regeln, wie sie in den Wettfahrtregeln Segeln (WR) definiert sind, durchgeführt.
- 1.2 Die Regatta auf dem Rhein, rheinabwärts von Rheinkilometer 488,05 bis 497,5 statt. Es gilt die Binnenschiffahrtsstraßen-Ordnung (BinSchStrO). Die Veranstaltung findet auf der Bundeswasserstraße Rhein ohne Sperrung der Schifffahrt statt.  
Das Gebiet weist einige Untiefen auf, auf die nicht revierkundige Segler bei der Steuerleutebesprechung hingewiesen werden.  
Die Jollenwiese liegt getrennt vom Hafen; dies kann vereinzelt zu Verzögerungen führen. Wir bitten hierfür um Verständnis

### 2. **ÄNDERUNGEN DER SEGELANWEISUNGEN**

- 2.1 Jede Änderung der Segelanweisungen wird vor 09:00 Uhr an dem Tag veröffentlicht, an dem sie gilt. Jede Änderung der Segelanweisungen, die den Zeitplan betrifft, wird vor 20:00 Uhr am Vortag veröffentlicht.

### 3. **KOMMUNIKATION MIT TEILNEHMERN**

- 3.1 Bekanntmachungen für Teilnehmer werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht. Diese befindet sich auf der Veranstaltungswebseite.

### 4. **[DP] VERHALTENSKODEX**

- 4.1 Teilnehmer und unterstützende Personen müssen jede vernünftige Anweisung eines Wettfahrtoffiziellen befolgen.
- 4.2 Teilnehmer und unterstützende Personen müssen die vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Ausrüstung mit Sorgfalt und entsprechend guter Seemannschaft sowie in Übereinstimmung mit sämtlichen Anweisungen für ihre Verwendung behandeln, ohne ihre Funktionsfähigkeit zu beeinträchtigen.

### 5. **ZEITPLAN**

- 5.1 Am geplanten Wettfahrttag findet um 13:00 Uhr eine Steuerleutebesprechung auf der Steganlage im Hafen des SCM statt.
- 5.2 Eine Besprechung für unterstützende Personen findet am Wettfahrttag um 12:15 Uhr auf der Steganlage im Hafen des SCM statt.

**SEGELANWEISUNGEN**  
**Rhein-Regatten des Segelclub Mainspitze**

5.3 Erstes Ankündigungssignal für alle Klassen:

<b>Wettfahrttage</b>	<b>Erstes Ankündigungssignal des Tages</b>
Samstag 1. Wettfahrttag	15:00 Uhr

5.4 Wettfahrtzeitplan:

<b>Klasse</b>	<b>Wettfahrtzeitplan</b>		
	<b>1. Wettfahrttag</b>	<b>2. Wettfahrttag</b>	<b>3. Wettfahrttag</b>
	<b>Anzahl der Wettfahrten</b>	<b>Anzahl der Wettfahrten</b>	<b>Anzahl der Wettfahrten</b>
Yardstick	1	/	/

5.5 Um die Boote darauf aufmerksam zu machen, dass eine Wettfahrt oder eine Abfolge von Wettfahrten zeitnah gestartet wird, wird mindestens fünf Minuten vor dem ersten Ankündigungssignal die orange Startlinienflagge mit einem akustischen Signal gezeigt.

**6. KLASSENFLAGGEN**

Klassenflaggen sind wie folgt definiert:

<b>Klasse</b>	<b>Klassenflagge</b>	
	<b>Klassenzeichen</b>	<b>Hintergrundfarbe/ Farbe des Klassenzeichens</b>
Yardstick	Zahlenwimpel 1	Weiß/Rot

**7. WETTFAHRTGEBIETE**

Der Kurs verläuft auf dem Rhein zwischen Rheinkilometer 488,05 und 497,5.

Bei ausreichendem Wind wird ein Kurs mit zusätzlicher Runde zu Berg gesegelt. In diesem Fall ist eine Bahnmarke (Bahnmarke II) unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Rheinkilometer 496,5 ausgelegt.

Das Zielschiff gilt in diesem Fall ebenfalls als Bahnmarke (Bahnmarke I). Beide Bahnmarken sind an Steuerbord zu runden.

Beim ersten Passieren des Zielschiffes wird vorsorglich eine Zeitnahme durchgeführt, falls die Wettfahrt aufgrund nachlassenden Windes abgekürzt werden muss.

# SEGELANWEISUNGEN

## Rhein-Regatten des Segelclub Mainspitze

### 8. BAHNEN

8.1 Es wird eine Strecke flussabwärts auf dem Rhein gesegelt.

### 9. BAHNMARKEN

9.1 Farben und Formen der Rundungs-Bahnmarken sind wie folgt:

Klasse	Farbe und Form
Yardstick	Gelbe Zylinder
Yardstick	ggf. Zielschiff

9.2 Start- und Ziel-Bahnmarken sind Boote des Wettfahrtkomitees.

### 10. START

10.1 Die Wettfahrt wird als fliegender Start durchgeführt. Dabei wird für jedes Boot eine individuelle Startzeit genommen. Die teilnehmenden Boote werden gebeten, die Startlinie nicht gleichzeitig, sondern mit ausreichendem zeitlichem Abstand zu passieren, um eine eindeutige Zeitnahme zu ermöglichen.

10.2 Die Startlinie liegt zwischen dem Ufer und dem Stab mit orangener Flagge auf dem Startschiff.

Die Ausgestaltung der Startlinie kann aufgrund der örtlichen Gegebenheiten abweichen. Abweichungen werden in der Steuerleutebesprechung bekanntgegeben.

10.3 [DP] Boote, deren Ankündigungssignal nicht gegeben wurde, müssen den Startbereich während eines Startverfahrens einer anderen Wettfahrt meiden. Der Startbereich ist als Rechteck von 30m von der Startlinie und deren Begrenzungen in alle Richtungen definiert.

10.4 Boote, die später als 5 Minuten nach ihrem Startsignal starten, werden mit +5min des Startsignals gewertet.

### 11. ZIEL

11.1 Die Ziellinie liegt zwischen dem Mainzer Ufer und dem Stab mit Blauer Flagge auf dem Startschiff.

Die Ausgestaltung der Ziellinie kann aufgrund der örtlichen Gegebenheiten abweichen. Abweichungen werden in der Steuerleutebesprechung bekanntgegeben.

### 12. ANTRÄGE AUF DURCHFÜHRUNG EINER ANHÖRUNG

12.1 Die Protestfrist beträgt 30 Minuten nach Zieldurchgang des letzten Bootes der letzten Wettfahrt des Tages.

12.2 Proteste sind mündlich oder schriftlich beim Wettfahrtleiter einzureichen.

12.3 Anhörungen werden, sofern erforderlich, zeitnah und in einfacher Form durch den Wettfahrtleiter durchgeführt.

12.4 Bei kleinen Teilnehmerfeldern wird erwartet, dass Streitfälle nach Möglichkeit direkt zwischen den Beteiligten geklärt werden.

### 13. [DP] [NP] SICHERHEITSANWEISUNGEN

13.1 Boote, die den Hafen für eine geplante Wettfahrt nicht verlassen, müssen unmittelbar das Wettfahrtbüro informieren.

13.2 Ein Boot, das eine Wettfahrt aufgibt, muss das Wettfahrtkomitee so bald wie möglich informieren.

13.3 Die Telefonnummer des Wettfahrtbüros ist: +49 (0) 151 29599469

13.4 Wird die Besatzung von einem Boot abgeborgen, muss das Boot von der Besatzung oder einer unterstützenden Person mit einem rot-weißen Flatterband (wenn möglich am oder in der Nähe des Bugs) markiert werden, um zu signalisieren, dass die Besatzung in Sicherheit ist.

**SEGELANWEISUNGEN**  
**Rhein-Regatten des Segelclub Mainspitze**

**14. [DP] ERSETZEN VON BESATZUNG UND AUSRÜSTUNG**

14.1 Das Ersetzen von Teilnehmern ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Wettfahrtkomitees gestattet.

**15. OFFIZIELLE BOOTE**

Offizielle Boote sind wie folgt gekennzeichnet:

Wettfahrtkomitee	Gelbe Flagge

**16. ABFALL**

Abfall kann bei Booten von unterstützenden Personen oder offiziellen Booten abgegeben werden.